



## Antrag

<b>Vorlage-Nr.:</b>	AT/0037/2011		<b>Datum:</b>	01.06.2011			
<b>Verfasser:</b>	01-CDU-Ratsfraktion		<b>Az:</b>				
<b>Gremienweg:</b>							
16.06.2011	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
	TOP		öffentlich				
<b>Betreff:</b>		<b>Antrag der CDU-Ratsfraktion: Ausbau Radwegenetz in Koblenz</b>					

### Beschlussentwurf:

Der Stadtrat möge beschliessen:

Die Verwaltung wird beauftragt,

in jeden Bebauungsplan eine Stellungnahme aufzunehmen, wie im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens die Schaffung neuer Fahrradwege, die Stärkung des Radwegenetzes in Koblenz Eingang in die Abwägung und Planung gefunden hat.

Soweit Radwege nicht vorgesehen sind, ist eine Stellungnahme dahingehend aufzunehmen, warum hierauf verzichtet wurde bzw. verzichtet werden musste.

### Begründung:

Die Verbesserung des Radwegenetzes in Koblenz ist ein Thema, dass seit Jahren von allen Seiten gefordert wird. Mit dem Antrag soll das Planungsamt angehalten werden, die zukünftigen Bebauungen so zu planen, dass Raum für die Schaffung neuer Radwege geschaffen bzw. vorgehalten wird.